



Max Zimmering

**BEGEGNUNG
MIT MAJAKOWSKI**

BEGEGNUNG
MIT MAJAKOWSKI



MAX ZIMMERING

BEGEGNUNG
MIT MAJAKOWSKI

1955

VERLAG NEUES LEBEN BERLIN

Für Konstantin Fedin
in grosser Verehrung
zur Erinnerung an
den 4. Deutschen
Schiffstellerkongress

Max Zimmering

14. 1. 56



S. TREGUB

*Nikolai Alexejewitsch
Ostrowski*

*Aus dem Russischen · Mit Bildtafeln
416 Seiten · Halbleinen 4,90 DM*

„Das Leben und alle Kräfte müssen dem Herrlichsten auf der Welt gegeben werden, dem Kampf für die Befreiung der Menschheit!“

Diese Worte kennzeichnen das Leben und Schaffen des hervorragenden sowjetischen Schriftstellers, allen bekannt durch sein großes Werk „Wie der Stahl gehärtet wurde“. Wir lernen den nimmermüden Kämpfer Ostrowski, der schon in jungen Jahren einer schweren Krankheit zum Opfer fiel, als Kind und als Jugendlichen

kennen, und wir hören von seinen Freunden und Kampfgefährten. Tregub, von dem in der Sowjetunion bereits mehrere Arbeiten über das gleiche Thema veröffentlicht wurden, gibt hier nicht nur eine sehr exakte Beschreibung des außergewöhnlich aktiven Lebens des bewegungslos und blind gewordenen Dichters, sondern unterzieht sein gesamtes Schaffen einer gründlichen wissenschaftlichen Analyse. Er stützt sich dabei vorwiegend auf das umfangreiche Material aus den Archiven der Ostrowski-Museen in Moskau und Sotschi, auf Artikel aus sowjetischen Zeitschriften, auf Aussprüche führender politischer Persönlichkeiten und auf eigene Kenntnisse und Erfahrungen aus seiner persönlichen Bekanntschaft mit Nikolai Ostrowski.

Irma Marschall

Buchbesprechung 1953

VERLAG
NEUES LEBEN
BERLIN

Der Verlag der jungen Generation

Majakowski